

Ab 2023 profitiert Oberegg AI von ultraschnellem Internet

Swisscom hat die Gemeinde Oberegg AI über den geplanten weiteren Ausbau des Glasfasernetzes informiert. Erste Bauarbeiten sind ab Herbst 2023 geplant, bereits im Frühjahr 2024 können weitere Teile der Bevölkerung von Oberegg AI ans ultraschnelle Internet angeschlossen werden. Bis zum Baubeginn sind jedoch noch einige Vorarbeiten nötig.

Teile der Gemeinde Oberegg AI wurden bereits in den Jahren 2013/14 mit modernen Glasfaser-technologien ausgebaut. Ein Teil der Bevölkerung profitiert deshalb bereits heute von ultraschnellen Internetgeschwindigkeiten von bis zu 500 Mbit/s. Nun werden weitere Gebiete mit Glasfaser (Fibre to the Home – FTTH) ausgebaut, die eine Internetgeschwindigkeit von bis zu 10 Gbit/s bietet – dadurch lässt sich beispielsweise ein durchschnittliches Fotoalbum in der Grösse von 1 Gigabyte in rund 0.8 Sekunden herunterladen. Die Gemeindevertretung und Swisscom haben diesen Ausbau sowie den Baubeginn besprochen. Die ersten sichtbaren Bauarbeiten beginnen im Herbst 2023.

Vorarbeiten beginnen bereits jetzt

Bevor ab Herbst 2023 die Glasfaserkabel verlegt werden, sind jedoch noch Vorarbeiten nötig. Dazu gehört unter anderem das Einholen von Bewilligungen für Ausbaurbeiten auf privaten wie auch öffentlichen Grundstücken. Der Ausbau wird ebenfalls mit anderen Werken koordiniert, um Synergien bei zeitgleich geplanten Infrastrukturbauten wie etwa Strassensanierung sicherzustellen.

Damit eine Liegenschaft mit Glasfaser erschlossen werden darf, ist zudem ein unterzeichneter Gebäudeerschliessungsvertrag mit der Eigentümerschaft notwendig. Dabei ist die Ersterschliessung während des regulären Ausbaus für die Eigentümerschaft in der Regel kostenlos und ohne jegliche Verpflichtung zur Nutzung eines Produktes verbunden. Die betroffene Eigentümerschaft wird hierfür von Swisscom kontaktiert, um entsprechende Details zu besprechen.

Freie Anbieterwahl

Swisscom ist beim Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Oberegg AI federführend. Die Bevölkerung hat auf dem neuen Netz jedoch die freie Wahl zwischen zahlreichen Unternehmen wie beispielsweise Wingo, Green.ch, Salt oder Sunrise, die ihre Produkte auf dem Swisscom Netz anbieten.

Immer informiert über den Ausbaustand



Auf www.swisscom.ch/checker kann die Bevölkerung ihre Adresse eingeben und prüfen, welche Internetgeschwindigkeit und Produkte an ihrem Standort verfügbar sind. Ebenfalls kann sie sich für eine automatische Benachrichtigung für ihren Standort eintragen. Swisscom wird die Interessierten dann informieren, sobald an ihrem Standort neue Informationen zum Ausbau vorliegen. Weitere Informationen zum Swisscom Netz finden sich unter: www.swisscom.ch/netzausbau

FTTH von Swisscom

Swisscom setzt schweizweit unterschiedliche Glasfasertechnologien ein, um individuell auf die lokalen Gegebenheiten eingehen zu können. **In Oberegg AI kommt die Glasfasertechnologie «Fibre to the Home – FTTH» zum Einsatz**, bei der Glasfasern bis in die Wohnung gezogen werden. FTTH bietet eine Internetgeschwindigkeit von bis zu 10 Gbit/s.

5G für die Schweiz

Neben der Glasfasertechnologie treibt Swisscom auch den Ausbau des Mobilfunknetzes mit 5G voran. Swisscom baut 5G, um den steigenden Bedarf an Kapazität zu decken und einen Beitrag an die CO2-Reduktion zu leisten. Die neueste Mobilfunkgeneration bietet zudem neue Möglichkeiten für Unternehmen, Startups, Hochschulen und ebenso für Konsumenten. Zudem ergänzt Mobilfunk in entlegenen Gebieten oder in Gebieten mit grossflächigen Streusiedlungen punktuell die kabelgebundene Breitbandversorgung. In diesem Fall kommt für Privatkunden der [Internet Booster](#) zum Einsatz. Er bündelt das Fest- mit dem Mobilfunknetz und erhöht die Internetgeschwindigkeit dadurch auf bis zu 600 Mbit/s.

Bern/Oberegg AI, April 2023

Mit freundlichen Grüssen
Farner Consulting AG
in Vertretung von Swisscom AG

Mediananfragen:
Telefon: +41 44 266 67 13
Email: medien.netz@swisscom.com

Kundenanfragen:
Telefon: 0800 800 800
Web: <http://www.swisscom.ch>